

Amtliche Bekanntmachung

2016

Ausgegeben Karlsruhe, den 07. März 2016

Nr. 13

Inhalt

Seite

Satzung zur Änderung der Satzung für das hochschuleigene Zugangsverfahren im Masterstudiengang Optics & Photonics am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)	93
--	----

Satzung zur Änderung der Satzung für das hochschuleigene Zugangs- und Auswahlverfahren im Masterstudiengang Optics & Photonics am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

vom 03. März 2016

Aufgrund von § 10 Abs. 2 Ziff. 6 und § 20 des Gesetzes über das Karlsruher Institut für Technologie (KIT-Gesetz – KITG) in der Fassung vom 14. Juli 2009 (GBl. S. 317 ff) zuletzt geändert durch Artikel 5 des Dritten Hochschulrechtsänderungsgesetzes (3. HRÄG) vom 01.04.2014 (GBl. S.99, 167), §§ 59 Abs. 1, 63 Abs. 2 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) in der Fassung vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1 ff), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes zur Verbesserung von Chancengerechtigkeit und Teilhabe in Baden-Württemberg vom 01. Dezember 2015 (GBl. S. 1047, 1052), § 6 Abs. 4 Hochschulzulassungsgesetz (HZG) in der Fassung vom 15. September 2005 (GBl. S. 629 ff), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Hochschulfinanzierungsvertrags-Begleitgesetz (HoFV-Begleitgesetz) vom 05.05.2015 (GBl. 313), in Verbindung mit § 20 der Hochschulvergabeverordnung (HVVO) vom 13. Januar 2003 (GBl. S. 63 ff.), zuletzt geändert durch Verordnung des Wissenschaftsministeriums zur Änderung der Hochschulvergabeverordnung vom 11. Juni 2015 (GBl. S. 396) hat der KIT-Senat in seiner Sitzung am 22. Februar 2016 die nachstehende Satzung beschlossen.

Artikel 1

1. § 2 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

„§ 2 Fristen

(1) Eine Zulassung erfolgt jeweils zum Wintersemester.

Sind für den Masterstudiengang Optics & Photonics am KIT durch die jeweils geltende ZZVO Zulassungszahlen festgesetzt, muss der Antrag auf Zulassung einschließlich aller erforderlichen Unterlagen bis zum 30. April eines Jahres (Ausschlussfrist) beim KIT eingegangen sein.“

(2) § 3 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

„§ 3 Form des Antrages

(1) Die Form des Antrags richtet sich nach den allgemeinen für das Zulassungsverfahren geltenden Bestimmungen der jeweils gültigen Zulassungs- und Immatrikulationsordnung des KIT.“

3. § 8 Satz 2 Ziff. 4 wird wie folgt neu gefasst:

„4. Motivationsschreiben mit einem maximalen Umfang von einer DINA-4-Seite und mindestens 2 Empfehlungsschreiben.

Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Bekanntmachungen des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) in Kraft.

Karlsruhe, den 03. März 2016

Professor Dr. Holger Hanselka
(Präsident)